

PRESSEMITTEILUNG

Patientenaufnahme als Startpunkt der übergreifenden Patientenreise

POLAVIS automatisiert Aufnahmetag und denkt in regionalen Versorgungsstrukturen

Berlin, 17.03.2026 – Kliniken stehen täglich vor der Herausforderung, Patienten trotz hoher Auslastung, wechselnder Ressourcen und kurzfristiger Änderungen zuverlässig durch die Aufnahme zu führen. Gerade am Aufnahmetag ist entscheidend, dass Abläufe reibungslos ineinandergreifen, Wartezeiten verständlich kommuniziert und Mitarbeitende an der Anmeldung entlastet werden. Digitale Lösungen können hier Prozesse beschleunigen, aber auch Transparenz schaffen und Patientenströme präzise lenken – genau an diesem Punkt setzt POLAVIS mit seinem Produkt „POLAVIS Aufnahmetag“ an. Sie integriert Self-Check-in und ein digitales Aufrufsystem nahtlos in das bestehende Patientenportal und schafft damit eine durchgängig digitale Lösung für einen intelligenten Aufnahmeprozess – vom ersten Patientenkontakt bis zur Einleitung der Behandlung.

Patienten melden sich am Aufnahmetag selbständig an – auf Wunsch der Klinik mit direkter Datenübernahme ins Krankenhaus-Informationssystem (KIS). Im Anschluss leitet das System die Patienten gezielt in die jeweiligen Bereiche und Behandlungsräume. „Unser Ziel ist es, Aufnahmeprozesse so zu gestalten, dass sie für Patienten klar, verlässlich und komfortabel sind – und gleichzeitig Teams in der Klinik spürbar entlasten“, sagt Farid Kanbari, Geschäftsführer von POLAVIS.

„POLAVIS Aufnahmetag“ begegnet dieser Herausforderung mit flexibel konfigurierbaren Workflows, individuellen Vorlagen und vollständiger Transparenz über alle Abläufe für die Patientenaufnahme. „Kliniken brauchen Planungssicherheit, ohne an Flexibilität zu verlieren“, weiß Kanbari. „Die Kombination aus Self-Check-in und digitalem Aufruf hilft, auch bei ungeplanten Ereignissen den Überblick zu behalten und jederzeit Patientenflüsse souverän zu lenken, statt sie nur zu verwalten.“

„POLAVIS Aufnahmetag“ ist als Erweiterung für bestehende Patientenportale konzipiert und kann um ein modernes digitales Aufrufsystem als integrierte Soft- und Hardwarelösung ergänzt werden. Damit wird das Patientenportal zur zentralen Plattform für einen patientenfreundlichen, effizienten Aufnahmetag. „Wenn Abläufe transparent sind und Informationen zur richtigen Zeit am richtigen Ort

PRESSEMITTEILUNG

ankommen, profitieren alle: Patienten fühlen sich sicherer, Mitarbeitende werden entlastet und die Organisation gewinnt an Zeit“, betont Kanbari.

Künftig ist eine Krankenhaus-Orchestrierungsplattform erforderlich

Es wird deutlich, was das POLAVIS Patientenportal bereits leistet: die Einbindung des Patienten, eine merkliche Entlastung des Personals durch digitale Prozesse und Automatisierung, eine bessere Behandlungssteuerung der Patienten und eine Vernetzung unterschiedlicher Einrichtungen.

„Unser Patientenportal wird jedoch bald noch viel mehr können. Motiviert und angetrieben werden wir durch unsere Kunden, die uns kennen und von uns Transferleistung in Form neuer Funktionalitäten erwarten, um sich aus bestehenden Systemzwängen lösen zu können“, erläutert Kanbari den Anspruch. „Wir sehen im Patientenportal eine Krankenhaus-Orchestrierungsplattform, die Einzel- und Speziallösungen zu einem radikal leistungsfähigen Gesamtsystem bündelt. Vom Systemchaos zur Systemintelligenz, die Menschen, Prozesse und Daten in der Versorgungsrealität verknüpft – und ab einem gewissen Zeitpunkt die klassischen KIS-Funktionalitäten obsolet werden lässt.“

Mit „POLAVIS Aufnahmetag“ geht POLAVIS dahingehend erste Schritte und unterstreicht die Forderungen glaubhaft. „Wenn eine Softwarelösung nachweislich über alle Schnittstellenherausforderungen hinweg auf Daten zugreifen, in Echtzeit auf Veränderungen reagieren und entsprechende Handlungen auslösen kann, dann können dort auch benötigte Potenziale gehoben werden. Heute sind es vorgelagerte Prozesse eines Klinikaufenthaltes sowie die Aufnahme und Behandlung, morgen sehen wir im Patientenportal eine Plattform für Krankenhaus und Patienten, die bei der Erstellung von Versorgungspfaden, der Zuordnung zu Leistungsgruppen oder Einrichtungen in der Region genauso aktiv unterstützen wie bei der OP-, Ressourcen- und Bettenplanung – lokal wie regional, jenseits kleinteiliger Subsysteme.“

„Damit etabliert sich ein Gesundheitsdienstleister als Lotse für die Patienten – und zwar sowohl in seiner Einrichtung als auch im regionalen Verbund mit Spezialisten und anderen Kliniken. Das

PRESSEMITTEILUNG

bedeutet einen grundlegenden Wandel in der Patientenversorgung, den wir Baustein für Baustein ermöglichen – quasi als Organisator der bisherigen ungezähmten Vielfalt“, so Farid Kanbari.

Textumfang: 4.612 Zeichen

Bildunterschrift „POLAVIS Aufnahmetag“ (Bildquelle: POLAVIS)

„POLAVIS Aufnahmetag“ integriert Self-Check-in und ein digitales Aufrufsystem nahtlos in das bestehende Patientenportal und schafft damit eine durchgängig digitale Lösung für einen intelligenten Aufnahmeprozess – vom ersten Patientenkontakt bis zur Einleitung der Behandlung.

Über POLAVIS GmbH

POLAVIS steht für Qualität bei digitalen Lösungen und Patientenportalen, die die Akteure in der Gesundheitsversorgung vernetzen. Als geschätzter Partner erkennt das Unternehmen Potenziale, steuert durch die gebotene Veränderung und geht gemeinsam mit seinen Kunden den Weg zum Krankenhaus der Zukunft. Die digitalen Lösungen und die vielfach ausgezeichnete Beratungskompetenz lassen eine sektorübergreifende Kooperation über organisationsbezogene Grenzen hinweg zum Standard für Krankenhäuser und Kliniken werden.

Heute bindet das POLAVIS Patientenportal in die Behandlung ein, entlastet durch digitale Prozesse und Automatisierung, steht für bessere Behandlungssteuerung und eine Vernetzung unterschiedlicher Einrichtungen. Motiviert und angetrieben durch zufriedene Kunden wird das Patientenportal bald noch sehr viel mehr können und es Kliniken und Krankenhäusern erlauben, sich aus bestehenden Systemzwängen zu lösen.

POLAVIS sieht im Patientenportal eine Krankenhaus-Orchestrierungsplattform, die Einzel- und Speziallösungen zu einem radikal leistungsfähigen Gesamtsystem bündelt. Vom Systemchaos zur Systemintelligenz, die Menschen, Prozesse und Daten in der Versorgungsrealität verknüpft – und ab einem gewissen Zeitpunkt die klassischen KIS-Funktionalitäten obsolet werden lässt.

Zu den Kunden zählen Kliniken aller Trägerschaften und Größen wie Universitätsklinika und Maximalversorger, regionale Verbünde und spezialisierte Häuser im gesamten deutschsprachigen Raum. Darüber hinaus engagiert sich POLAVIS in BMBF-geförderten Forschungsprojekten, um innovative Ansätze in die Versorgung und in Produkte zu überführen.

www.polavis.de

POLAVIS

PRESSEMITTEILUNG

Unternehmenskontakt

Julian Herrmann, Leiter Marketing und PR
POLAVIS GmbH
Französische Straße 8
10117 Berlin
Telefon: +49 (0)30 4036845-58
E-Mail: julian.herrmann@polavis.de

Pressekontakt

Ralf Buchholz
ralf buchholz healthcare communications
Alte Volksparkstraße 24
22525 Hamburg
Telefon: +49 (0)172 5382569
E-Mail: r.buchholz@ralfbuchholz-hc.de